



Rega setzt am Boden auf schnelle Datenverbindung von Swisscom

Die Schweizerische Rettungsflugwacht (Rega) ist bekannt für ihre schnellen und lebensrettenden Einsätze. Doch Geschwindigkeit ist für die Rega nicht nur in der Luft entscheidend. Mit einer schnellen Datenverbindung von Swisscom funktioniert der Informationsfluss nun auch am Boden noch schneller und zuverlässiger.

Vom Rega-Center am Flughafen Zürich-Kloten aus, dem Hauptsitz der bekannten Stiftung, werden alle Einsätze mit den schweizweit 13 Helikopter-Einsatzbasen koordiniert. Alle Standorte sind neu über ein LAN-Interconnect Service von Swisscom mit der Einsatzzentrale verbunden. Mit dieser Glasfaser-Technologie hat die Schweizerische Rettungsflugwacht einen Datentransportdienst hoher Bandbreite mit einer garantierten Verfügbarkeit erhalten.

Die Kupferdrahtleitungen haben mittelfristig bei der Schweizerischen Rettungsflugwacht ausgedient. Neue IT-Applikationen erfordern laufend höhere Bandbreiten. Mit der Glasfaser-Lösung von Swisscom ist die Rega dafür gut gerüstet. So kann sich die Rega auch in Zukunft auf die Rettung von Menschenleben konzentrieren.

Glasfaser im Geschäftskundenbereich seit Jahren bewährt

Swisscom bietet ihren Geschäftskunden bereits seit mehr als zehn Jahren Glasfaserlösungen an. Inzwischen ist der Glasfaserausbau so weit fortgeschritten, dass bereits weit über 15'000 Geschäftshäuser mit Glasfaser erschlossen werden konnten. Dank Glasfaser können Bandbreiten jederzeit den Anforderungen im Geschäft angepasst werden. Kurzfristige Bandbreitenerhöhungen können innert 24 Stunden umgesetzt werden. Geschäftskunden optimieren auf diese Weise ihre Prozesse und senken die Kosten.

Bern, 13. April 2011 / 10:00